



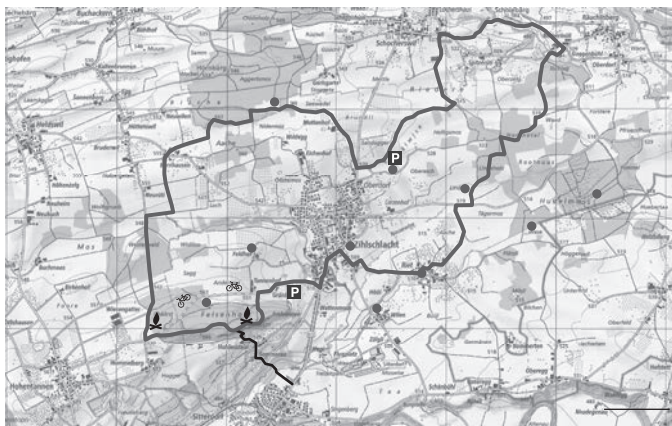
POLITISCHE GEMEINDE
**ZIHLSCHLACHT
SITTERDORF**

Tel. 058 346 05 05 | Fax 058 346 05 15
www.zihlschlacht-sitterdorf.ch
info@zihlschlacht-sitterdorf.ch

MITTEILUNGSBLATT

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, 8588 Zihlschlacht 24. Mai 2017 | Nr. 05

Wir stellen Ihnen vor:



Jubiläen 2017
Vorstellung Rundwege

Schalteröffnungszeiten: 08.30 – 11.00 und 14.30 – 17.00 Uhr
bzw. 18.30 Uhr am Donnerstag und bis 16.45 Uhr am Freitag

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Niklaus Ernst, Amriswilerstrasse 90, 8589 Sitterdorf
Abbruch Garagengebäude Nr. 629
Parzelle Nr. 3089, Am Bach, 8589 Sitterdorf
- Keller Transporte AG, Espenmatt 2, 9220 Bischofszell
Anbau Lager- und Logistikgebäude
Parzelle Nr. 2059, Langäckerstrasse, 8589 Sitterdorf

Der Gemeinderat hat ausserdem:

- im Zusammenhang mit dem Umbau / Sanierung des Verwaltungsgebäudes an der Bernhauserstrasse 5 in Zihlschlacht die 'Abbrucharbeiten' sowie die 'Baumeisterarbeiten' an die Firma Soller Bau AG, Amriswil, und das Stellen des Fassadengerüstes an die Firma Engeli Gerüstbau, Oberaach, vergeben;
- als Nachfolgerin für Marianne Rutz, Amriswil, welche eine neue Herausforderung annehmen wird, aus diversen Bewerbungen Andrea Rickenmann, Lommis, als Leiterin Einwohnerdienste gewählt.

Information Steueramt

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass die erste Steuerrate der provisorischen Steuerrechnung 2017 per Ende Mai 2017 zur Zahlung fällig wird. Für die prompte Überweisung danken wir Ihnen bestens.

Falls Sie die Zahlungsfrist nicht einhalten können, bitten wir Sie, sich mit dem Steueramt in Verbindung zu setzen, 058 346 05 13 oder steueramt@zihlschlacht-sitterdorf.ch.

Herzlichen Dank

Dank der Anwesenheit vieler Einwohnerinnen und Einwohnern wurde der Empfang unserer Gemeindepräsidentin Heidi Grau-Lanz anlässlich ihrer Wahl zur Grossratspräsidentin zu einem einmaligen Höhepunkt in der Geschichte der Politischen Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf.

Der Gemeinderat Zihlschlacht-Sitterdorf bedankt sich herzlich bei der Bevölkerung für das Mitfeiern sowie insbesondere bei den Vereinen für das Helfen beim Empfang und bei der Wahlfeier.

Der Gemeinderat



Bilder: Andrea Stalder

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Vielen herzlichen Dank für den grossen Empfang, welchen Sie mir am Mittwoch, 17. Mai 2017, in Zihlschlacht bereitet haben. Ich habe mich über diese Sympathiebezeugung sehr gefreut. Auch wenn jetzt ein herausforderndes Jahr als Grossratspräsidentin vor mir liegt, weiss ich doch, wie sehr ich Ihnen als Gemeindepräsidentin verpflichtet bin. Das ehrenvolle Amt als Grossratspräsidentin dauert ein Jahr; dann werde ich mich wieder vollumfänglich Ihnen und 'meiner' Gemeinde widmen.

Mit grosser Dankbarkeit habe ich einmal mehr festgestellt, dass ganz viele Mitglieder von unseren Dorfvereinen auch an diesem Empfang im Einsatz gestanden sind. Ich bin sehr stolz, dass sich so viele Frauen und Männer bereit erklärt haben, nach den Gross-Einsätzen von Ende April für mich und für meine Gäste so ein Fest auszurichten. Vielen herzlichen Dank dafür und ich sage es gerne immer wieder, ihr seid einfach super.

Herzlich Ihre Heidi Grau-Lanz

Rückblick Jubiläen

Am Sonntag, 23. April 2017, fand die Jubiläumsfeier zu Ehren von 1200 Jahre Zihlschlacht, 1230 Jahre Sitterdorf und 20 Jahre Politische Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf statt.

Anlässlich dieser drei Jubiläen wurden zwei schöne Rundwege durch Zihlschlacht-Sitterdorf erstellt, welche am Jubiläumsfest feierlich eingeweiht worden sind.

Der eine Rundweg führt rund um Zihlschlacht und ist ungefähr 14 Kilometer lang. Er ist für Wanderer und Radfahrer geeignet. Unterwegs hat es zwei Feuerstellen mit wunderschöner Aussicht zum Säntis.

Der zweite Rundweg Sitterdorf Degenau ist etwa 18 Kilometer lang und ist ebenfalls für Wanderer und Radfahrer geeignet. Speziell an diesem Rundweg ist, dass man mit der Fähre die Sitter überqueren kann. Unterwegs passiert man zwei Feuerstellen. Wie auch beim Zihlschlachter Rundweg führt ein Teil des Weges über das Gebiet von unseren Nachbargemeinden.

Geniessen Sie die verschiedenen Rundgänge durch die Natur während jeder Jahreszeit!

Flyer können kostenlos am Schalter der Gemeindeverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf abgeholt werden. Ebenfalls sind die Rundwege auf unserer Homepage www.zihlschlacht-sitterdorf.ch zu finden.



Gemeindeverwaltung und Wertstoffsammelstelle an Pfingsten geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung sowie die Wertstoffsammelstelle an der Bernhauserstrasse 7 bleiben am Pfingstmontag, 05. Juni 2017 geschlossen.

In dringenden Fällen erreichen Sie das Friedhofvorsteheramt unter der Nummer 079 948 54 63.

Die Teams von Gemeindeverwaltung und Werkhof wünschen Ihnen einen schönen Feiertag!

Energie und Wasser für die Zukunft

Strom und Wasser werden in Sitterdorf von den Technischen Gemeindebetrieben Bischofszell (TGB) bezogen. Da die TGB verselbstständigt werden sollen, wird anlässlich der Gemeindeversammlung vom 31. Mai kurz informiert und Raum für Fragen gegeben.

Im Moment sind die TGB als Werk der Stadt Bischofszell angegliedert. Für die Belieferung des Gemeindeteils Sitterdorf mit Wasser und Strom besteht eine Vereinbarung. Die mögliche Verselbständigung der TGB steht im Zusammenhang mit der Liberalisierung des Energiemarkts, welche von Energieunternehmen mehr Flexibilität erfordert. Sowohl der Gemeinderat Zihlschlacht-Sitterdorf als auch der Stadtrat Bischofszell haben sich intensiv mit verschiedenen Alternativen auseinandergesetzt. Beide Räte sind der Meinung, dass ein selbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen die beste Lösung ist: Die Stadt Bischofszell bleibt Eigentümerin und die Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf kann sich dank einer neuen Vereinbarung optimal einbringen.

Schnelles Handeln nötig

Die TGB wären gerade in den letzten Monaten froh gewesen, sie hätten schneller entscheiden können. Der Stromeinkauf erfordert heute schnelles Handeln: Offerten für einen günstigen mehrjährigen Strombezug sind zum Teil gerade einmal einen Tag gültig. Derart schnell zu treffende Entscheide sind im politischen Prozess gar nicht möglich und machen es schwierig, Strom zu günstigen Konditionen einzukaufen.

Betriebskommission vertritt Interessen

Die neue Organisationsform sieht vor, dass der Stadtrat Bischofszell weiterhin die Oberaufsicht hat und einen Verwaltungsrat wählt, der die Unternehmensstrategie festlegt. Dazwischen steht die Betriebskommission, in der Partnergemeinden wie Zihlschlacht-Sitterdorf mit dem grösstmöglichen strategischen Mitspracherecht Einsitz haben: Sie sichert die Versorgungssicherheit und nimmt Rücksicht auf die Interessen aller beteiligten Gemeinden. Es ist sinnvoll, einen Verwaltungsrat und eine Betriebskommission zu bestellen, um zu einem späteren Zeitpunkt nebst Zihlschlacht-Sitterdorf auch andere Gemeinden relativ einfach zu integrieren.

Damit können konzeptionelle Mängel aufgefangen werden, die eine Aktiengesellschaft mit sich bringen würde. Zudem wird der Verwaltungsrat nicht zu gross und erhält weitgehende fachliche Kompetenzen, um schlagkräftig operieren zu können.

Alle Optionen offen

Der Gemeinderat Zihlschlacht-Sitterdorf ist überzeugt, dass ein Partnerschaftsvertrag mit einer öffentlich-rechtlichen Anstalt, die im Besitz der Stadt Bischofszell ist, aus juristischer Sicht der beste Weg ist. Er stellt auf allen Seiten die grösstmögliche Flexibilität sicher. Für die Versorgung des Gemeindeteils Sitterdorf ändert sich dadurch faktisch nichts, und die Politische Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf hält sich alle Optionen offen.



Stadtpräsident Thomas Weingart und Gemeindepräsidentin Heidi Grau-Lanz wünschen sich die TGB als öffentlich-rechtliche Anstalt.

Grabräumung Zihlschlacht-Sitterdorf

Ende Oktober 2017 werden folgende Gräber geräumt:

Kath. Friedhof Sitterdorf

Erd- und Urnenbestattungen aus dem Jahr 1996 inkl. spätere Urnenbeisetzungen;

Evang. Friedhof Sitterdorf

Erd- und Urnenbestattungen aus dem Jahr 1996 sowie Urnenbestattungen in die gemeinschaftliche Urnengrabstätte aus dem Jahr 1996;

Evang. Friedhof Zihlschlacht

Erd- und Urnenbestattungen aus dem Jahr 1996 inkl. spätere Urnenbeisetzungen.

Die Grabreihen sind ab Anfangs August 2017 entsprechend markiert.

Die Angehörigen werden ersucht, die Grabkreuze und weiteren Graberschmuck **bis zum 15. Oktober 2017** zu entfernen. Grabmäler und Grabschmuck, welche bis zu diesem Datum nicht entfernt worden sind, werden durch den Friedhofgärtner abgeräumt. Nachträgliche Ansprüche können gemäss den Bestimmungen des Bestattungs- und Friedhofreglements der Politischen Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf nicht mehr anerkannt werden.

Bei allfälligen Fragen steht Ihnen das Friedhofvorsteheramt gerne zur Verfügung, 058 346 05 11 / einwohneramt@zihlschlacht-sitterdorf.ch.

Mit einem Handgriff 50 % sparen

«Ihr Handgriff spart»: Mit dieser Aktion ermöglichen die Energieberatungsstellen im Kanton Thurgau einfach und clever, Energie und Wasser zu sparen sowie CO₂-Emissionen zu reduzieren. Die Thurgauer Haushalte können von Sparbrausen zum Preis von 10 Franken profitieren.

Öffnen wir einen Wasserhahn, so denken wir wohl kaum daran, dass neben Wasser auch viel Energie aus dem Hahn «fließt». Vor allem die Aufbereitung des warmen Wassers ist mit Energieaufwand verbunden. Durch den Einsatz von Wasser sparenden Duschbrausen lässt sich der Warmwasserverbrauch ohne Komforteinbusse um bis zu 50 % senken. Im durchschnittlichen Haushalt können so jährlich rund 800 kWh Energie gespart werden. Wird das Warmwasser mit Strom erzeugt, entspricht die Reduktion rund dem fünffachen Stromverbrauch eines modernen Kühlschranks der Effizienzklasse A+++.

Erfolgt die Aufbereitung mit Gas oder Heizöl werden rund 200 kg CO₂-Emissionen vermieden. Ein weiterer angenehmer Nebeneffekt: Ende Jahr bleiben aufgrund des geringeren Energie- und Wasserverbrauches zwischen 50 und 300 Franken mehr in der Haushaltskasse.

Einfach und clever sparen

Die öffentlichen Energieberatungsstellen (EBS) im Kanton Thurgau unterstützen in Zusammenarbeit mit der Stiftung KliK (Klimaschutz und CO₂-Kompensation) und ProKilowatt den Bezug von sparsamen Brausen im Haushalt. So kommt die Thurgauer Bevölkerung in den Genuss eines attraktiven Preises. Pro Haushalt kann eine Duschbrause im Wert von 37 Franken zum Sparpreis von nur 10 Franken (inkl. MWST und Versandkosten) bezogen werden. Diese Aktion, die bis Ende Juni 2017 läuft, ermöglicht es, einen persönlichen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Dabei ist das Engagement für einmal nicht mit Verzicht verbunden, sondern clever und einfach: Sparbrause bestellen, in der Dusche mit einem Handgriff einsetzen und Gross und Klein spart Energie sowie Wasser und schont gleichzeitig die Umwelt.

In den nächsten Tagen stellen die EBS den Haushalten einen Aktionsflyer zu. Die Duschbrause kann mit der Geschäftsantwortkarte oder online unter: www.sinum.com/bestellung/thurgauenergie bestellt werden. Aus Effizienzgründen werden die Duschbrausen an voraussichtlich fünf Terminen verschickt. **Die Adressen der öffentlichen Energieberatungsstellen:** www.energie.tg.ch/beratungsangebot

Ansprechperson für den lokalen Fledermausschutz in Zihlschlacht-Sitterdorf

Der Fledermausschutz des Kantons Thurgau wird von der Thurgauischen Koordinationsstelle für Fledermausschutz, Marius & Franziska Heeb, Lindenstrasse 3, 9220 Bischofszell, im Auftrag des Kantons Thurgau geleitet. Vor Ort gibt es lokale Fledermausschütze, die für Sie als erste Anlaufstelle dienen.

Für Zihlschlacht-Sitterdorf ist Frau Petra Gross, Espenstr. 3, 9220 Bischofszell zuständig. Die Telefonnummer lautet 079 419 77 55.

Der lokale Fledermausschütze dient als Ansprechpartner bei allen Fledermausbelangen wie zum Beispiel Finden einer Fledermaus, Quartiermeldungen, Problemen mit Quartieren oder bei Umbauplänen an Objekten mit Fledermausquartieren. Es ist wichtig, dass sie kontaktiert werden, um der Bevölkerung zu helfen. Es ist wichtig, dass der gesetzlich verankerte Auftrag zum Fledermausschutz mit Hilfe des lokalen Fledermausschützen optimal umgesetzt werden kann. Mit einem frühzeitigen Kontakt können viele Anliegen günstig gelöst werden. Wir beraten Sie gerne bei diesbezüglichen Interessenskonflikten.

Thurgauische Koordinationsstelle für Fledermausschutz
M. & F. Heeb, Lindenstrasse 3, 9220 Bischofszell
071 422 82 47 / 077 406 50 84 / mariusheeb@yahoo.de

Herzliche Gratulation an die Juni-Jubilare

- 04.06.2017 84. Geburtstag von Herrn Hugo Meier-Weitlaner,
Hauptstrasse 11, 8588 Zihlschlacht
- 08.06.2017 81. Geburtstag von Frau Martha Widmer,
Sonnhalde 6, 8588 Zihlschlacht
- 09.06.2017 88. Geburtstag von Frau Silvana Schefer-Govoni,
Amriswilerstrasse 69, 8589 Sitterdorf
- 10.06.2017 89. Geburtstag von Herrn Walter Zeller
Sonnenhügelstrasse 22, 8589 Sitterdorf
- 21.06.2017 89. Geburtstag von Herrn Jakob Toggweiler-Bauer
Sonnenhügelstrasse 7, 8589 Sitterdorf
- 21.06.2017 87. Geburtstag von Herrn Alfred Frieden
Helmishub 1, 9313 Muolen
- 29.06.2017 81. Geburtstag von Herrn Jakob Schoch,
Bernhauserstrasse 6, 8588 Zihlschlacht



Zivilstandsnachrichten vom April 2017

Geburten

- 10.04.2017 Studer Stella Maria, Tochter der Studer Andrea
und des Studer Viktor, Blidegg 3, 9220 Bischofzell
- 27.04.2017 Reinhard Anouk Lan, Tochter der Reinhard Tzu-Chun
und des Reinhard Patrick, Im Rick 1, 8588 Zihlschlacht



Jährliche Zählung leerstehender Wohnungen

Das Bundesamt für Statistik führt auch dieses Jahr mit Stichtag 1. Juni 2017 eine Erhebung über den Leerwohnungsbestand durch. Mit diesen Angaben möchte die Wirtschafts- und Konjunkturforschung detaillierte Angaben über die Entwicklung des Immobilienmarktes und der Konjunktur erhalten.

Wir sind deshalb bei der Zählung auf die Grund- und Hauseigentümer angewiesen. Es sind uns folgende Objekte zu melden:

- **leerstehende Wohnungen**
- **leerstehende Ein- und Mehrfamilienhäuser**
- **Wie viele davon sind seit 2014 neu erstellt**



welche am Stichtag 1. Juni 2017 bewohnbar und zur dauernden Miete oder zum Kauf ausgeschrieben sind.

Wir bitten die Grundeigentümer und Hausverwalter, die leerstehenden Objekte bis **Freitag, 02. Juni 2017**, der Gemeindeverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf zu melden, 058 346 05 11.

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit.

Tageskarten Gemeinde

Bei der Gemeindeverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf können an jedem Tag bis zu **6 Tageskarten** à Fr. 35.00 bezogen werden.

Interessierte reservieren sich die Tageskarte unter www.zihlschlacht-sitterdorf.ch oder melden sich bei der Gemeindeverwaltung, 058 346 05 05.



Museumsprogramm für den Monat Juni 2017

Naturmuseum und Museum für Archäologie Thurgau

Samstag, 10. Juni 2017, 13.00 – 17.00 Uhr

Kradolf-Schönenberg: Höhensiedlung, Ruinen, Wälder.

Naturkundlich-archäologische Exkursion. Anmeldung erforderlich

Museum für Archäologie Thurgau

Mittwoch, 14. Juni 2017, 14.00 – 16.00 Uhr

Arzneischrank Natur.

Kindernachmittag: Heilpflanzen und Drogen in der Antike.

Für Kinder von 8–12 Jahren, Fr. 10.00. Anmeldung erforderlich.

Historisches Museum Thurgau

Mittwoch, 14. Juni 2017, 18.00 Uhr

Schlossführung. Das Leben auf einer mittelalterlichen Burg.

Museum für Archäologie Thurgau

Donnerstag, 15. Juni 2017, 18.00 Uhr

Schlossführung. Weltgeschichte im Thurgau. Eintritt frei.



Naturmuseum Thurgau

Donnerstag, 22. Juni 2017, 07.30 Uhr

Museum für Frühaufsteher: Bienen – Bestäuberinnen der Welt.

Führung durch die Sonderausstellung „Wunderwelt der Bienen“

Historisches Museum Thurgau

Donnerstag, 29. Juni 2017, 12.30 Uhr

Museumshäppli: „Die Schüsseln und Becher für das Nachtmahl sind hölzern.“ Die neue Schlichtheit liturgischer Geräte.

Veranstaltungskalender Juni 2017

Datum	Zeit / Ort	Anlass / Veranstalter
Do. + Fr. 01.+02.06.	19.30 Uhr Schulhaus Bruggfeld Bischofszell	Musical „13“ Sek Bruggfeld www.musical-bruggfeld.ch
Freitag, 02.06.2017	19.00 Uhr Kapelle Oetlishausen	Pfingstbesinnung Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht
Sonntag, 04.06.2017	10.00 Uhr Evang. Kirche Zihlschlacht	Pfingstgottesdienst Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht
Sonntag, 04.06.2017	13.00 – 16.00 Uhr Rest. Takeoff	Heissluftballon basteln Erlebnisflugplatz Sitterdorf
Dienstag, 06.06.2017	09.00 Uhr Kath. Kirche Sitterdorf	Gottesdienst mit Kirchenkaffee Kath. Kirchgemeinde Sitterdorf
Mittwoch, 07.06.2017	15.00 – 16.00 Uhr MZH Sitterdorf, Sanitätszimmer	Mütter- und Väterberatung Region Amriswil-Bischofszell
Mittwoch, 07.06.2017	19.00 Uhr Schützenhaus Zihlschlacht	Abendwanderung Frauengemeinschaft Sitterdorf-Zihlschlacht
Donnerstag, 08.06.2017	20.00 Uhr MZH Hauptwil	Schulgemeindeversammlung VSG Bischofszell
Samstag, 10.06.2017	09.00 Uhr FW-Depot Schützengütli, Bischofszell	Übung 4 Jugendfeuerwehr Fire-Dragon
Samstag, 10.06.2017	10.30 Uhr MZH Zihlschlacht	VAKI-Turnen MUKI- und VAKI Turnen Zihlschlacht
Sonntag, 11.06.2017	18.00 Uhr Kath. Kirche Sitterdorf	Alternativgottesdienst Kath. Kirchgemeinde Sitterdorf
Montag, 12.06.2017	19.30 Uhr PP zwischen Langentannen und Hauptwil	Abendwanderung Landfrauen Region Bischofszell und Umgebung
Sa. + So., 17.+18.06.	10.00 – 16.00 Uhr Buddh. Zentrum	Meditieren lernen Buddh. Zentrum Vairochan
Sonntag, 18.06.2017	11.00 – 17.00 Uhr Wohnheim Sonnenrain	Jubiläumsfest 20 Jahre Wohn- heim, Wohnheim Sonnenrain

Mo. + Fr., 19.+23.06.	18.00 – 20.30 Uhr 50m Schiessstand Zihlschlacht	VLM Verbandschiessen Sportschützen Sitterdorf
Mittwoch, 21.06.2017	14.00 – 15.30 Uh Schulhaus Zihlschlacht, Kleinsaal	Mütter- und Väterberatung Region Amriswil-Bischofszell
Sonntag, 25.06.2017	10.00 Uhr Evang. Kirche Zihlschlacht	Familiengottesdienst Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht
Mittwoch, 28.06.2017	13.00 Uhr Badi Bischofszell	Bischofszeller Fisch Sek Bischofszell
Freitag, 30.06.2017	20.00 Uhr Fischbeizli Unteremühle, Kradolf	Fischknusperliessen Landfrauen Region Bischofszell und Umgebung

conex familia

Haben Sie Fragen rund um die Mutter- und Vaterrolle oder benötigen Sie Unterstützung in Beziehungs- und Erziehungsfragen?

Dann wenden Sie sich an die conex familia. conex familia wird durch die Politische Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf mitfinanziert und berät Sie in allen Lebenslagen professionell und kompetent.

conex familia • Mütter- und Väterberatung • Paar-, Familien- und
Jugendberatung • Wuhrstrasse 2 • 8580 Amriswil



conex familia

Herzlichen Dank

Am 30. April 2017 wählten die Stimmberechtigten der Volksschulgemeinde Bischofszell die beiden CVP Vertreterinnen Corinna Pasche-Strasser, Bischofszell als Präsidentin und Susanne Frey, St. Pelagiberg als Behördenmitglied. Herzliche Gratulation zu dem überzeugenden Wahlergebnis. Allen Wählerinnen und Wählern, die zu diesem eindrücklichen Vertrauensbeweis beitrugen, danken wir ganz herzlich.

Ebenfalls gratulieren wir Judith Zimmermann, Hohentannen; Andreas Forrer, Bischofszell; und Martin Rotzetter, Zihlschlacht, zur Wahl als Behördenmitglieder. Wir wünschen allen Gewählten viel Erfolg, Engagement und Freude in ihrer Arbeit zum Wohl unserer Schulkinder.

CVP Bischofszell und Umgebung, Franz Eugster, Präsident

PAPIERSAMMLUNG IN SITTERDORF

Mittwoch, 7. Juni 2017, 08.00 Uhr

Für die Papiersammlung weisen wir Sie dringend darauf hin, die folgenden Richtlinien genau zu beachten.

Altpapier darf nur **Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Karton (max. 70 cm x 70 cm und separat gebündelt)** enthalten.



Um zu vermeiden, dass Haushaltspapiere oder sogar 'Güsel' zwischen die Zeitungen und Heftli gegeben werden, darf die Sammelware nur **kindgerecht gebündelt, nicht in Schachteln oder Säcken**, angenommen werden.

Nicht wieder verwertbar sind:

Alle Haushaltspapiere (Butter-, Käse-, Wurst-....), Haushaltsrollenpapier, Milchpackungen, Karton- und Plastikbecher, Geschenkpapier, Fenstercouverts, Etiketten, Waschmittelverpackungen, Eierkartons, Papierservietten, Futtersäcke, geschnetzelte Akten oder Buchdruckereiabfälle, Kaffeesäcke, Plastikabfälle
....
Lehrerschaft, Schule Sitterdorf

Gemeinsame Zirkusprojektwoche der Schulen Götighofen und Hohentannen

Die Zirkusprojektwoche der beiden Schulen Hohentannen und Götighofen kommt immer näher. Die Vorbereitungen im Hintergrund laufen auf Hochtouren und die Kinder durften bei einer Kurzvorstellung die Zirkusnummern kennenlernen und sich entscheiden, wo sie gerne mitmachen möchten.

Auch beim Dorfverein Götighofen läuft die Planung, damit sie unsere Besucher und Besucherinnen zwischen und nach den Vorstellungen mit Speis und Trank bewirten können. Sie, liebe Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner, möchten wir herzlich zu einer unserer Zirkusvorstellung am Freitag, 30. Juni 2017, um 17.00 oder 19.00 Uhr einladen. Personen, von denen die eigenen Kinder keine der beiden Schulen besuchen, können an folgenden Orten Tickets (Kinder Fr. 2.00 / Erwachsene Fr. 3.00) erwerben:

Schule Götighofen, Schulstrasse 20:

Mittwoch, 14. Juni 2017, 10.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag, 15. Juni 2017, 17.00 – 18.00 Uhr

Zihlschlacht, Köngisbeck zu den Ladenöffnungszeiten

Montag, 12. Juni, bis Samstag, 17. Juni 2017

Hohentannen

Maya Baumann, Hauptstrasse 9b

Montag, 12. Juni 2017, 17.00 – 19.00 Uhr

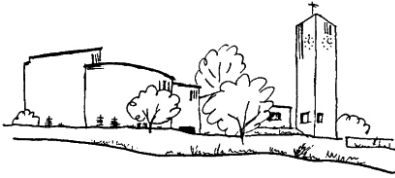
Mittwoch, 14. Juni 2017, 17.30 – 19.00 Uhr

Claudia Ammann, Heerenhag 20

Freitag, 16. Juni 2017, 09.00 – 11.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr

Wer an diesen Daten verhindert ist, kann auch über die Mailadresse tickets-zirkus@gmx.ch mit Angabe der Anzahl, Name und Adresse Tickets bestellen. An diesem Abend wird die Schulstrasse in Götighofen als Einbahnstrasse geführt. Die Zufahrt erfolgt vom Dorf Götighofen in Richtung Schulanlage/Buchackern. Gäste aus der nahen Region bitten wir, ohne Auto anzureisen. Wir freuen uns auf eine gelungene Woche und zwei atemberaubende Vorstellungen.

Madeleine Hugentobler, Unterstufe Hohentannen



Katholische Pfarrei Sitterdorf



Eucharistiefeiern in der Kapelle Degenau

Auch im Monat Juni finden jeweils am **Donnerstagabend um 19.00** Uhr die Eucharistiefeiern in der Kapelle Degenau statt.

Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Firmung

**Pfingstmontag, 5. Juni, 10.00 Uhr,
Pelagiuskirche Bischofszell**



In unserem Pastoralraum Bischofsberg möchten 31 Jugendliche das Geschenk des Heiligen Geistes im Sakrament der Firmung erhalten.

„Firmung“ kommt von „firmare“, befestigen, bestärken, besiegeln. Unser Firmspender, Domherr Urs Elsener aus Schaffhausen, zeichnet dem Firmling mit Chrisam das Kreuzzeichen auf die Stirn und sagt „... sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist“. Dieses Siegel sagt, dass der gefirmte Mensch Gott gehört und er ihn stärken will, damit er im Leben besteht.

Firmlinge aus unserer Pfarrei

Aus unserer Pfarrei Sitterdorf werden 6 Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen:

Céline Belser

Moris Windlin

Serafin Hinder

Joel Rechsteiner

Viviana Lina Borges Romeiro Soares

Tina Zöllig

Wir wünschen allen Firmlingen und ihren Familien einen unvergesslich schönen Tag!

Kirchenkaffee



Jeweils am 1. Dienstag im Monat nach unserem beliebten 9.00 Uhr Gottesdienst sind Sie herzlich zur geselligen Kaffeerunde in den Pfarreisaal eingeladen.

Das nächste Mal findet das Kirchenkaffee am **6. Juni** statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Abendwanderung der Frauengemeinschaft Sitterdorf

Am Mittwoch, **7. Juni** lädt die Frauengemeinschaft Sitterdorf-Zihlschlacht ganz herzlich zur Abendwanderung ein. Treffpunkt ist **um 19:00 Uhr** beim Schützenhaus in Zihlschlacht. Nach einer kurzweiligen Wanderung kehren wir in der Wirtschaft Alte Chäsi in Schocherswil ein.

Die Abendwanderung findet bei jedem Wetter statt. Je nach Wetter machen wir eine längere oder kürzere Wanderung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskunft erteilen gerne Claudine Appert, Telefon 071 422 71 07 oder 079 955 88 54 / Marlene Metzler Telefon 071 422 41 58 oder 079 322 24 91.

Wir freuen uns jetzt schon auf einen schönen und gemütlichen Abend.

We are church – mir sind d'Chilä



Der nächste Alternativgottesdienst findet am **Sonntagabend, 11. Juni 2017, um 18.00 Uhr** zum Thema „stressiges Glück“ statt.

Kinder der Mittelstufe gestalten eine Wortgottesfeier. Für die musikalische Umrahmung ist der Kinderchor kikosi besorgt. Alle Altersstufen des ganzen Pastoralraumes sind herzlich willkommen. Wir treffen uns im Pfarreisaal.

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE SITTERDORF - ZIHLSCHLACHT



**Ganz herzlich laden wir Sie zu den folgenden Veranstaltungen im Juni ein!
Gottesdienste am Sonntag, immer um 10⁰⁰ Uhr:**

- 02.06., **19⁰⁰ Uhr** Kapelle Oetlishausen, **Pfingstbesinnung** mit Abendmahl
- 04.06., Zihlschlacht, **Pfingstgottesdienst** mit Abendmahl und Taufe von Mila Hess
- 11.06., **Thurgauer Kirchensonntag**, 10⁰⁰ Uhr, im Festzelt bei der Rietzelhalle in Neukirch-Egnach. Familienfreundlicher Gottesdienst mit dem Union Mass Choir, Andrew Bond, Thurgauer Trachtenchor und Festchor des Kirchenchorverbands. Anschliessend Mittagsverpflegung und div. Programmangebote.
Kein Gottesdienst in Zihlschlacht-Sitterdorf!
- 18.06., Sitterdorf, **Einführung des neuen Liederbuchs „Rückenwind“**
- 25.06., Zihlschlacht, **Familiengottesdienst** zum Untiabschluss mit anschliessendem Apéro und Belohnung der fleissigen Jugendgottesdienstbesucher (Dürümstand)

- Kinderhüeti** Die Kinder können ohne Voranmeldung um ca. 9⁵⁰ Uhr in Zihlschlacht in der Sakristei und in Sitterdorf im KGH abgegeben werden (immer dort, wo der Gottesdienst gerade stattfindet).
- Fiire mit de Chline** Freitag, 16.06., 17⁰⁰ Uhr, in der Kirche Sitterdorf
- Kindergottesdienst** Sonntag, 04.06., 10⁰⁰ Uhr, im Schulhaus Zihlschlacht
Sonntag, 18.06., **Abschlussreisli** gemäss sep. Einladung
- Jugendgottesdienst** Freitag, 09.06., 17³⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Sonntag, 18.06., 09¹⁵ Uhr, in der Kirche Sitterdorf
- Präparanden** Mittwoch, 07.06., 20⁰⁰ Uhr, **Elternabend** im Kirchgemeindehaus
Mittwoch, 14.06., 18⁰⁰– 19³⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Mittwoch, 28.06., 18⁰⁰– 19³⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
- Jungschar** **Pfingstlager**, 03. – 05. Juni
Samstag, 17.06., 14⁰⁰– 17⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
- Teenieclub** **Pfingstlager**, 03. – 05. Juni
Samstag, 17.06., 19⁰⁰– 22⁰⁰ Uhr, Treffpunkt beim KGH
- Jugendgruppe** Freitag, 09.06., 19⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Freitag, 23.06., 19⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
- Gemeindegebet** Samstag, 10.06. und 24.06., 08⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Mittwoch, 14.06. und 28.06., 06⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus

Weitere Informationen: www.evangsitterdorf.ch



Jubiläumskonzert

20 Jahre

Mosaik-Chor

ZIHLSCHLACHT - SITTERDORF

Freitag, 16. Juni 2017, 19.00 Uhr
kath. Kirche Sitterdorf

Eintritt frei, Kollekte



ZeitRaum zum Trauern

Wir laden alle Menschen ein, die einen Angehörigen verloren haben. Ein Angebot sich mit der eigenen Trauer auseinanderzusetzen und sich mit Gleichbetroffenen auszutauschen. Wir möchten Ihnen RAUM geben für das Gebet und ZEIT Gemeinschaft zu erfahren.

Ein Angebot der Diakonieguppe des Pastoralraumes Bischofsberg.



Kirche St. Pelagius Bischofszell
anschliessend in der Stiftsamtei

Freitag, 16. Juni 2017, 19.00 Uhr

Thema „Kraftquellen“



Was für ein Tag in Zihlschlacht

Der 30. April 2017 ist Geschichte – und er hat Geschichte geschrieben. Für die unzähligen helfenden Hände, die diesen Tag möglich gemacht haben danken wir an dieser Stelle ganz herzlich. Ohne euch wäre an die Durchführung aller Anlässe, ganz besonders jedoch dem Freitagsprogramm und dem Schwingfest an sich wohl nicht mal zu denken gewesen. All dem zum Trotz sind wir unendlich dankbar, dass Petrus die Stossgebete aller erhört und uns einen Tag wie aus dem Bilderbuch geschenkt hat. Es war grossartig mit euch allen.

Der Reihe nach

Das Iwärme am Donnerstag und die Feierlichkeiten am Freitag standen trotz Schnee in der Gunst von erfreulich vielen Besucherinnen und Besuchern. Das Zittern, den ganz grossen Wurf am Sonntag durchführen zu können, war förmlich spürbar und allgegenwärtig.

Ein denkwürdiger Samstag

Der 29. April 2017 darf mit Fug und Recht als denkwürdiger Tag in die Zihlschlachter Geschichtsbücher eingetragen werden. Dem wetterbedingt eher verzweifelten denn coolen Aufruf von Daniel Gsell, dem Personalverantwortlichen, eine Hilfs-Sonderschicht einzulegen, folgten zwischen 80 und 100 Helferinnen und Helfer. Schneeschaufeln und die Wiederherstellung der zerstörten Infrastruktur standen auf dem Plan. Nur dank der Solidarität und dem Einsatz von allen – auch dem Turnverein nicht angehöriger – Helferinnen und Helfer war und ist die Durchführung des Anlasses am Folgetag zu verdanken. Nach dem rund 20 stündigen Wettlauf gegen die Zeit waren alle froh, gegen Mitternacht die Schaufeln und Rechen gegen das Bett und einen kurzen Schönheitsschlaf einzutauschen.





Der Sonntag – ein Festtag der Extraklasse

Bereits bei der Eintrittskontrolle konnte festgestellt werden, dass die Werbung für das grosse Fest gefruchtet hat. Lange Kolonnen von Autos, gefolgt von längeren Schlangen vor den Eintrittshäuschen überraschten selbst die kühnsten Optimisten. Wir wurden förmlich überrannt. Schlussendlich wurden bis zum Nachmittag nicht weniger als 6'500 Eintritte gezählt. Der Infrastruktur war vom schlammigen und schneereichen Vortag nichts mehr anzusehen – alles hielt prächtig. Ebenso wunderbar war die Stimmung und der Fokus konnte uneingeschränkt den Sportlern im Sägemehl gerichtet werden. Die Volksfeststimmung erreichte bei vielen Gängen, insbesondere bei den Spitzenpaarungen der Favoriten, ihren Höhepunkt.

Verdienter Sieger aus dem Bündnerland

Mit Armon Orlik aus Maienfeld gewann der über den Tag betrachtet klar beste Schwinger den Siegermuni „Häsis Favorit“. Er besiegte im Schlussgang den Thurgauer Domenic Schneider. Der Turnverein Zihlschlacht durfte dank den Kränzen von Hannes und Ernst Bühler sowie dem Hausherr Ivo Hengartner gleich dreimal jubeln. Für Hengartner, dem Besitzer des Landes, auf dem das Fest stattfand, war es zudem der allererste Kranz, den er ergattern konnte – schöner geht es kaum!

Siegerehrung – danach Party bis zum Morgengrauen

Die Siegerehrung, welche im Anschluss an den Schlussgang im Hauptzelt stattfand, war etwas vom Stimmungsvollsten, was überhaupt erlebt werden konnte. Ein erstes Mal, dass die Emotionen so richtig aufkochten. Dank ChueLee, den DJs im Barzelt sowie der Unterhaltung im Wein- und Kaffeezelt, blieb der Stimmungspegel bis zum Morgengrauen hoch und es wurde gefeiert, als ob es kein Morgen geben würde. Unvergesslich☺.

Danke, danke, danke

Das Organisationskomitee dankt allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen der Projekte beigetragen haben. Wir sind unendlich stolz, teil dieser Story gewesen zu sein. Alle haben fokussiert und begeistert und teilweise fast bis zum Umfallen am gleichen Strick gezogen. Die Politische Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf durfte im besten Licht präsentiert werden. Wir sind der festen Überzeugung, dass die Feierlichkeiten, das Schwingfest und das ganze Drumherum allen Beteiligten und BesucherInnen auch in vielen Jahren noch ein Lächeln auf die Lippen zaubern wird.

Vielen Dank für alles – ihr seid grossartig!



Bibliothek Bischofszell – Buchstarttreff



Mit Büchern die Welt entdecken

Buchstart-Treff für Eltern mit Vorschulkindern

Gerne laden wir Sie mit Ihren Kindern in unsere Bibliothek ein. Das Projekt „Buchstart Schweiz“ hat zum Ziel, dass alle Kinder vom ersten Lebensjahr an in ihrer Sprachentwicklung so gefördert werden, dass sie den Zugang zur Welt der Bücher und des Wissens finden.

Ort: Bibliothek Bischofszell
Sandbänkli 5
9220 Bischofszell



Datum: Mittwoch, 07. Juni 2017

Dauer: 15.30 - 16.30 Uhr

Buchstart
Né pour lire
Nati per leggere
Naschi per leger

Beschreibung: Bücherkiste
Bilderbücher entdecken und gemeinsam spannende Abenteuer erleben – für Kinder ab 4 Jahren.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jede Mutter oder Vater erhält ein Buchstartpaket, sowie eine gratis Bibliothekskarte für ihr Kind, gültig bis Ende 2017.

Grosse Auswahl an neuen Bilderbüchern und Elternratgebern.

Ein Projekt der Bibliomedia Schweiz und des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Kooperation mit Kinderärzten, Buchhandlungen und Bibliotheken.

News aus der Musikschule Bischofszell

Neue Fächer-neue Lehrpersonen- jetzt informieren und beginnen!

Die grosse Freude an Musik und Tanz und die individuelle Förderung der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen steht für alle unsere Lehrpersonen im Zentrum. Wir freuen uns, dass wir ab Sommer 2017 folgende engagierte Lehrpersonen neu im Team begrüßen können.



Katja Hänggi - Klavier

K. Hänggi ist als Lehrerin und Konzertpianistin und Dirigentin bereits im Thurgau tätig und bekannt. Sie unterrichtet neu bei uns Klavier für Anfänger und Fortgeschrittene; Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. K. Hänggi bringt eine sehr breite Stilvielfalt mit in den Unterricht. Sie fördert die Schüler auch beim miteinander Musizieren und Konzerte geben.



Karin Stricker – Schwyzerörgeli - Neu!

Ab der 1. Klasse! Das Schwyzerörgeli ist in der Volksmusik beheimatet. Frau Stricker kann aber auch den einen oder anderen Popsong arrangieren! Sie wird auch das Zusammenspielen fördern und Auftritte veranstalten. Frau Stricker ist als Lehrerin, Dirigentin und im Ensemble tätig.



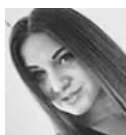
Alexandre Jaques - Akkordeon und Akkordeon MIII, Kirchenorgel-Neu!

A. Jaques unterrichtet alle Stilrichtungen für Klein (ab 5 J.) und Gross! Neu ist, dass jetzt auch Akkordeon mit einem zusätzlichen Manual (MIII) erlernt werden kann. So spielen linke und rechte Hand ganze Melodien. Er ist als Lehrer und Solist tätig. Für seine Schüler hat er eine eigene Akkordeonschule und viele Stücke geschrieben. Er unterrichtet auch Kirchenorgel.



Désirée Stöcker- Kreativer Kindertanz von 4 -7 Jahren

D. Stöcker tanzt seit ihrem 5. Lebensjahr. Sie hat im Sommer 2016 ihre Tanzausbildung abgeschlossen und führt nun in Bischofszell den kreativen Kindertanz für Kinder von 4-7 Jahren mit viel Elan weiter. Unterrichtstag ist neu Dienstag: 13.30 – 14.20 / 15.30 – 16.20 Uhr.



Josca Gamba - Street-Dance für Jugendliche

Die angesagten Songs in mitreissende und coole Choreografien umsetzen wird ab August mit der Street-Dance Klasse J. Gamba. Auftritte und kleine Shows werden geplant. J. Gamba tritt neben ihrer Unterrichtstätigkeit mit Showgruppen auf. Unterrichtstag ist Dienstag, 19.15 – 20.15 Uhr.



Helge Riechert - Rock-Pop-Band für Jugendliche - Neu!

Bei legendären Stücken wie z.B. «Smoke on the water» von Deep Purple kommst du voll zum Zug und legst den Grundstein für das Zusammenspielen in der Band. Für Sänger/innen, Drummer, Gitarristen, Keyboard. 1-2 Auftritte pro Jahr.

Gut zu wissen: der Musikunterricht wird individuell zwischen Schüler und Lehrer abgemacht und findet ausserhalb der Schulzeit statt. Das ganze Angebot, für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an: Verena Weber, Schulleitung (verena.weber@musikhule-bischofszell.ch oder 071 420 94 50)

Wir feiern Jubiläum!

20

ZAUBERDUO
DOMENICO

SPIEL & SPASS
FÜR DIE KIDS

WOHNHEIMBAND
WHEELCHAIRS

APHASIKERCHOR

DANI FELBER
JAZZQUARTETT

VERSTEIGERUNG ZB. TRICKOTS

VOM FC BASEL UND
DER EISHOCKEY-NATI,
TENNISBÄLLE VON ROGER
FEDERER UND VIELE
ANDERE TOLLE SACHEN...

SPEIS & TRANK

FLORIAN REXER
MODERATION

18. JUNI 2017, 11-17 UHR

SOMMERFEST

Wir freuen uns auf ein tolles Fest mit Ihnen!



Sonnenrain
WOHNHEIM

Kultur- und Wissensprogramm 2017

Pfingstmontag, 5. Juni 2017

18.30 Uhr, Mehrzweckhalle

Rehaklinik Zihlschlacht

Kollekte

**Herzliche Einladung
zum Pfingstkonzert mit dem
Hackbrett Jugendorchester Schweiz HJOS**



Acht junge, talentierte HackbrettspielerInnen aus der Schweiz werden Sie mit ihrer Spielfreude und der Stilvielfalt überraschen und zeigen wie abwechslungsreich Hackbrettmusik ist.

Das Hackbrett Jugendorchester Schweiz HJOS wird geleitet von Urs Bösiger und Sofus Gleditsch.

Kultur- und Wissensprogramm 2017

Mittwoch, 21. Juni 2017

19.00 Uhr, Café im Park*

Rehaklinik Zihlschlacht

Kollekte

**Herzliche Einladung
zum Sommer-Konzert
mit dem Musikverein Uttwil**



Der Musikverein Uttwil verwöhnt Sie gerne mit einem vielseitigen Repertoire traditioneller und moderner Blasmusik. Rund 20 Bläser möchten Sie gerne musikalisch unterhalten und Ihnen eine Freude bereiten. Geniessen Sie mit uns einen sommerlichen Abend in schönem Ambiente.

***Bei schlechter Witterung findet der Anlass in der Mehrzweckhalle statt.**



NEWS

Heissluftballon basteln am Pfingstsonntag



Am Pfingstsonntag haben die Kinder die Möglichkeit, im Restaurant *takeoff* einen Heissluftballon zu basteln und anschliessend steigen zu lassen.

Für Kinder ab 8 Jahren
Fr. 3.00

von 13:00 – 16:00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

04. Juni 2017	13:00 – 16:00 Uhr Heissluftballon basteln im Restaurant <i>takeoff</i>
18. Juni 2017	14:00 – 16:00 Uhr Sommermenü für Kinder max. 12 Kinder/ Anmeldefrist bis 09.06.2017 Anmeldungen möglich unter Tel. 071 422 30 31
24. & 25.06.17	Modellrennsport – Club St. Gallen SM Lauf 1/5 VLS

FLUGPLATZSPRUCH DES MONATS

Man löst keine Probleme, indem man sie aufs Eis legt.

Unterhaltsames und Neues aus der Bischofszeller Geschichte an den Anlässen des Historischen Museums

Am Donnerstag, 1. Juni 2017, um 19.00 Uhr, wird das Mittelalter anlässlich des szenischen Rundgangs «Zeitreise ins Mittelalter» im Städtchen erlebbar: Stimmen von Frauen – wie etwa der Adligen Barbara von Stain, die im Kindesalter verlobt wurde – und Männern – wie etwa des namenlosen Knechts der Stadt, der auf Geldsuche geschickt wurde – ertönen vor Bauten, die noch heute mittelalterliche Elemente aufweisen. Charlotte Kehl, Theaterpädagogin, und Alexandra M. Rückert, Historikerin, kombinieren in ihren Szenen Unterhaltung mit historischem Wissen. Der Rundgang dauert ca. eineinhalb Stunden und findet ausserhalb des Museums, doch innerhalb der Stadtmauern statt. Treffpunkt ist das Historische Museum Bischofszell ab 18.45 Uhr. Der öffentliche Rundgang kostet ab 14 Jahren 10.00 Franken.

Als private Führung ist der Rundgang «Zeitreise ins Mittelalter» zu buchen unter: museum.bischofszell@bluewin.ch oder Telefon 071 422 38 91.

Öffentliche Führung

Am Sonntag, 4. Juni, 14.30 Uhr, führt Martin Salzmann, Historiker, Bearbeiter der Bischofszeller Rechtsquellen und Mitglied des Projektteams, das die Sonderausstellung «Bischofszell – Städtisches Leben im Spätmittelalter» konzipiert hat, durch die Sonderausstellung. Herr Salzmann hat Hunderte von schriftlichen Dokumenten gesichtet und entdeckte in diesen einige neue Aspekte zur Bischofszeller Geschichte. Muss die Vergangenheit des Städtchens neu oder anders geschrieben werden? Die Kaffeestube ist, wie an jedem ersten Sonntag im Monat, von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die freiwilligen Helferinnen erwarten die Besucherinnen und Besucher mit Getränken und selbstgebackenem Kuchen.

Öffnungszeiten in der letzten Juniwoche

Während der Rosen- und Kulturwoche sind Museum, Sonderausstellung und Kaffeestube von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Donnerstag, 29. Juni, ist das Museum zusätzlich von 18.00 bis 20.00 Uhr zu besichtigen.



Alexandra M. Rückert, Kuratorin

Bildlegende

Zu Fuss unterwegs – damals und heute – anlässlich des szenischen Rundgangs «Zeitreise ins Mittelalter». Foto: Historisches Museum Basel, P. Portner

BEI KELLER BLÜHTS SEIT 88 JAHREN

Die Gärtnerei Urs Keller und die Otto Keller Gartenbau AG aus Zihlschlacht feierten am Wochenende vom 22. und 23.04.2017 mit einem bunten Frühlingsfest ihr 88jähriges Bestehen. Die beiden Familienbetriebe haben ihren Ursprung in der 1929 von Otto Keller sen. begründeten Gärtnerei. Gemeinsam gaben sie ihrer Kundschaft Einblick in ihre Arbeiten und läuteten mit einer bunten Blumenpracht endgültig den Frühling ein.

Nach dem Kälteeinbruch zeigte sich das Wetter am Jubiläumsfest der Gärtnerei Urs Keller und der Otto Keller Gartenbau AG am Wochenende von seiner besten Seite. Ideal für das bunte Frühlingsfest, mit dem die beiden Firmen in der Gärtnerei im Dorfkern von Zihlschlacht ihr 88jähriges Bestehen feierten. Mit dem Anlass zelebrierten sie den Frühling, der endlich eingezogen ist und bedankten sich damit bei ihrer Kundschaft und allen Partnern. Sie alle waren eingeladen, anlässlich der offenen Gartentüre Einblick zu nehmen in die Aktivitäten der beiden Betriebe. Am Eingang zur Gärtnerei Urs Keller begrüßte eine originelle Dekoration aus Salatköpfen in grasgrünen Töpfen die Ankommenden und geleitete sie in eine blühende Welt mit duftenden Kräuterkombinationen und blühenden Beet- und Balkonpflanzen. Ein blumengeschmücktes Fahrrad, kombiniert mit einer gemütlichen Liege und einem Sonnenschirm weckte in den Gewächshäusern die Sehnsucht nach dem Sommer.

Die Otto Keller Gartenbau AG, die ihren Betrieb 1992 ins nahe Wilen verlegt hatte, präsentierte anlässlich der Jubiläumsfeier direkt vor dem Eingang zur Gärtnerei Teile ihres Maschinenparks und lockte mit einem Grillfeuer. Die Firma, die unter der Leitung der Brüder Christoph und Thomas Keller steht, baut und pflegt seit 55 Jahren Gärten. Zu ihren Spezialgebieten zählt unter anderem das Anlegen und Pflegen von Rasenflächen im privaten und öffentlichen Raum sowie in Sportanlagen.

Familie mit grünem Daumen – seit 1929

Die beiden Firmen sind aus der Gärtnerei hervorgegangen, die Grossvater Otto Keller 1929 in Zihlschlacht übernommen hatte. Sein Sohn Hans führte den Betrieb in zweiter Generation weiter, während dessen Bruder Otto 1961 einen eigenen Gartenbaubetrieb gründete. Die beiden Firmen werden heute als selbständige Familienunternehmen geführt, pflegen aber eine enge Zusammenarbeit.

In seiner Ansprache würdigte der Anwesende Präsident des Thurgauer Gewerbeverbands, Hansjörg Brunner, die Ausdauer der Unternehmerfamilie Keller und gratulierte zum jahrzehntelangen Bestehen. «Ich verneige mich vor der Familie Keller, die mit Zuversicht und Mut ihre Firma zum Erfolg brachte und diesen über so viele Jahrzehnte halten konnte», so Brunner.

Bereits haben sich Vertreter der vierten Keller-Generation für einen Beruf in der grünen Branche entschieden und sind teils auch schon in den elterlichen Betrieben tätig. Einer blühenden Zukunft der beiden Firmen steht also nichts im Wege.

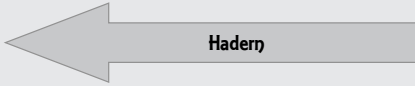
Gärtnerei Urs Keller: www.blumen-keller.ch

Otto Keller Gartenbau AG: www.kega.ch

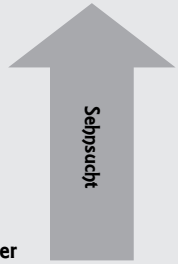


v.l.n.r.: Nadine, Urs, Hans, Otto, Peter, Thomas und Christoph Keller





Wir haben fertig!



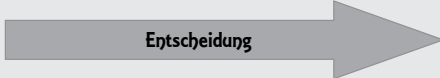
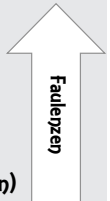
Hochschule Luzern Musik – Abschlusskonzert
Jonathan Prelicz, Bariton und Michael Widmer, Klavier



Samstag, 17.6.2017 – 20.00 Uhr
Aula Zwygerten in Arth

Sonntag, 25.6.2017 – 17.30 Uhr
Bitzibühne Bischofzell

Mittwoch, 28.6.2017 – 16.30 Uhr
Saal der Hochschule Luzern Musik (Dreilinden)



«Wir haben es ertragen sieben Jahr»...oder heisst es wohl «getragen» in Loewe's Archibald Douglas? Nach dem vor sieben Jahren gemeinsam begonnenen Bachelorstudium, schliessen Jonathan Prelicz und Michael Widmer den Master in Musikpädagogik gemeinsam mit Werken der Komponisten Carl Loewe, Joseph Haydn und Franz Schubert ab. Die Balladen von Loewe, der auch der «Schubert des Nordens» genannt wurde, erklingen als Gegensatz zu den Liedern von Joseph Haydn, die mit einer Klaviersonate in Verbindung stehen. Vom «richtigen» Schubert wird ein Impromptu aufgeführt. Das Konzertprogramm spiegelt eine Reise durch die beiden Studienleben wieder, welche sich auf verschiedenen Etappen mit unterschiedlichen Emotionen auszeichnen.

Programm

She never told her love, Hob. XVIIa:34

Joseph Haydn (1732-1809)

Sehnen

Tom der Reimer, Op. 135

Carl Loewe (1796-1869)

Ankommen

Sonate Nr. 59 in Es-Dur, Hob. XVI: 49

Joseph Haydn

Auseinandersetzen

Archibald Douglas, Op. 128

Carl Loewe

Hadern

Despair, Hob. XXVIa:28

Joseph Haydn

Verzweifeln

Heinrich der Vogler, Op. 56

Carl Loewe

Entscheiden

Impromptu in B-Dur, Op. 142 Nr. 3

Franz Schubert (1797-1828)

Auszeit

Lob der Faulheit, Hob.XXVIa:22

Joseph Haydn

Faulenzen

Odin's Meeres-Ritt, Op. 118

Carl Loewe

Verlassen



Jonathan Prelicz aus Arth, Jahrgang 1990, studiert bei Peter Brechbühler an der Hochschule Luzern – Musik klassischen Gesang und schloss die Bachelor- und Masterstudiengänge (Bachelor of Arts in Musik Gesang und Master of Arts in Musik, Performance Klassik vokal) erfolgreich ab. Er tritt bei verschiedensten Konzerten und Musiktheaterprojekten als Gesangssolist auf, erteilt Gesangsunterricht und leitet einige Chöre im Kanton Schwyz. Highlights seiner bisherigen Sängerkarriere bilden unter anderem solistische Auftritte im Luzerner Theater und am Lucern Festival.

Michael Widmer aus Sitterdorf TG, Jahrgang 1988, studiert bei Florian Hölscher Klavier an der Hochschule Luzern – Musik und wird im Sommer seinen Master in Musikpädagogik abschliessen. Bereits während des Studiums geht er einer Unterrichtstätigkeit in Küssnacht am Rigi nach und sammelt Erfahrungen als Klavierpädagoge auch in zahlreichen Stellvertretungen in der Innerschweiz. Neben seines Hauptfachs Klavier widmet sich Michael auch intensiv der Tätigkeit als Organist, bei der er mit Chören, kleinen Orchesterformationen, Brassbands oder Solisten an Konzerten auftritt oder selbst als Solist verschiedenste Gottesdienste in Luzern und im Thurgau musikalisch umrahmt.



Für ein festlich beflaggtes Zihlschlacht-Sitterdorf im Jubiläumsjahr 2017 bieten wir Ihnen eine

FAHNEN-AKTION Zihlschlacht-Sitterdorf bis 20. Juni 2017



Zihlschlacht-Sitterdorf:

- 100/100 cm
- 120/120 cm
- 150/150 cm
- 200/200 cm
- 80/300 cm

Anzahl: bedruckt:

- 190.-- Fr.
- 220.-- Fr.
- 250.-- Fr.
- 210.-- Fr.

Anzahl: genäht:

- 290.-- Fr.
- 360.-- Fr.
- 420.-- Fr.
- 510.-- Fr.



CH-Fahne:

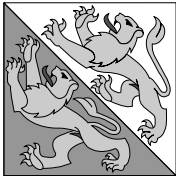
- 100/100 cm
- 120/120 cm
- 150/150 cm
- 200/200 cm
- 80/300 cm

Anzahl: bedruckt:

- 55.-- Fr.
- 65.-- Fr.
- 75.-- Fr.
- 115.-- Fr.
- 170.-- Fr.

Anzahl: genäht:

- 85.-- Fr.
- 95.-- Fr.
- 125.-- Fr.
- 185.-- Fr.



TG-Fahne:

- 100/100 cm
- 120/120 cm
- 150/150 cm
- 200/200 cm
- 80/300 cm

Anzahl: bedruckt:

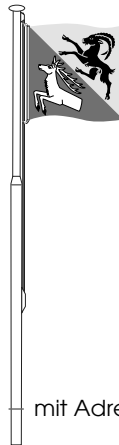
- 105.-- Fr.
- 115.-- Fr.
- 135.-- Fr.
- 185.-- Fr.
- 195.-- Fr.

Anzahl: genäht:

- 199.-- Fr.
- 249.-- Fr.
- 289.-- Fr.
- 399.-- Fr.

Fahnen aus bestem Polyestergerewebe, farbecht, gesäumt, zum Hissen

- Alu-Stangen**, mit Kappe und Schiebering
- 200 cm 109.-- Fr.
- 250 cm 119.-- Fr.
- Halter** verzinkt 55°
- für 1 Stange 39.-- Fr.
- für 3 Stangen 79.-- Fr.
- Drapofix-Fahnen-Stabilisator** 65.-- Fr.
- Alu-Fahnenmasten**, farblos eloxiert, komplett mit bester Alu-Hissvorrichtung
- Länge 6.5 m**, 1-teilig, Ø 50 mm 339.-- Fr.
- Kunststoff-Bodenhülse 22.-- Fr.
- Länge 7 m**, 2-teilig, Ø 70/50 mm 529.-- Fr.
- Länge 8 m**, 2-teilig, Ø 80/60 mm 599.-- Fr.
- Alu-Bodenhülse mit Zentrierung 105.-- F



Vorname / Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. Nr.: _____

Datum / Unterschrift: _____

Bestellungen bitte

mit Adresse und Anzahl direkt an:

FAHNEN ROHR Fahnenfabrikation + Vermietung

Hauptstrasse 59 - 9213 Hauptwil TG

Fon 071 422 33 31 - Fax 071 422 20 86

info@fahnen-rohr.ch - www.fahnen-rohr.ch

Abholung nach telefonischer Vereinbarung und gegen Barzahlung



ZU VERKAUFEN in Hauptwil-Gottshaus sechs 5,5-Zimmer-Einfamilienhäuser in hochwertigem Ausbaustandard

Im ländlichen Hauptwil-Gottshaus (Gebiet Lauffen/Mollishaus) bieten wir an ruhiger und sehr gut besonnener Lage sechs neue Einfamilienhäuser zum Verkauf an. Der Kindergarten sowie die Schule sind nur wenige Meter entfernt und über das Trottoir erreichbar. Die Häuser werden durch die Firma Koller Immo Ostschweiz AG, Schönholzerswilen, erstellt.

Jedes Haus verfügt über eine Doppelgarage im UG, einen geschützten Sitzplatz sowie einen nach Westen ausgerichteten Balkon. Die Häuser werden hervorragend wärmedämmend (energieeffizient), haben 3-fach verglaste Fenster mit verdeckten Beschlägen, eine Hebeschiebetüre im Wohnzimmer, elektrische Storen im Wohnbereich und eine Multimediaverteilung.

- Baubeginn Mai 2017
- 192 m² Bruttogeschossfläche
- grosszügiges Wohnkonzept
- helle & lichtdurchflutete Zimmer
- Bemusterungen noch möglich

Kontakt/Auskunft:

Sonnenhang AG
9225 Wilen-Gottshaus
www.sonnen-hang.ch
Bruno Schwyter jun.
071 642 77 77 / 079 721 40 60



Einladung zur 15. Generalversammlung

19. Juni 2017, 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle der
Rehaklinik Zihlschlacht AG

anschliessend **Türöffnung 20.00 Uhr**

Öffentliches Konzert

four for you

Bläser- und Gesangsquartett, Kradolf-Schönenberg



Apéro zum Ausklang

Wir helfen ...

Ihre Solidarität wird gebraucht

Unterstützen Sie als Mitglied die Arbeit von pro humanis.

pro humanis
Gönnervereinigung
Neurorehabilitation
Zihlschlacht
www.prohumanis.org

**Abwesenheit Praxis
Dr. med. I. Steffen,
Zihlschlacht**

Wegen Ferien geschlossen:

1. Juli 2017 bis 23. Juli 2017



**Gratis
Zweiradentsorgung !**



Martin Schuerpf
Zweirad und Maschinenverwertung
CH-8588 Zihlschlacht, Riet 6

Telefon 076 340 98 45

Prompte Abholung von Velos,
Mofas und Motorräder sowie
aller Benzingartengeräte.



BOSCH

Technik fürs Leben

50% Rabatt*

* auf Katalogpreise BOSCH-Geräte



**Wasch-, Trocken-, Kühl-,
und Gefriergeräte**

Top-Preise!

Schnuppern sie rein bei



Elektro Niklaus AG

Bischofszell
Grabenstrasse 12
Tel. 071/422 37 37
www.enb.ch

**Innenausbau
Um- & Neubauten
Parkett**

**Peter Müller
Generalunternehmung
8588 Zihlschlacht
Natel 079 447 78 73**

**Wir führen Ihren Um- und Neubau
von A-Z durch.**

Ihr Vorteil: Sie haben nur eine Ansprechperson.

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Fotobuch von ifolor in Bischofszell

Lernen Sie die Gestaltungs-Software von ifolor kennen und erstellen Sie unter fachkundiger Leitung Ihr eigenes Fotobuch. Sie verwenden dafür Ihre eigenen digitalen Bilder. Im Kurs erhalten Sie weitere Tipps zu Fotogeschenken wie Kalender, Bildtassen, Puzzles u.v.m. Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Der Kurs wird am Mittwoch, 07.06. bis 21.06. (3 x 3 Lektionen) jeweils von 08.30-11.00 Uhr bei computerfritz.ch GmbH, Grabenstrasse 2 in Bischofszell, durchgeführt.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Verwöhnen Sie sich mit einem feinen Kaffee
aus unseren DeLonghi Kaffeemaschinen.



ECAM
22.320.SB

419.—
statt 899.—

- › Grosse Auswahl
- › Faire Preise
- › Servicestelle im Hause
- › Leihgeräte

.Aktion gültig solange Vorrat

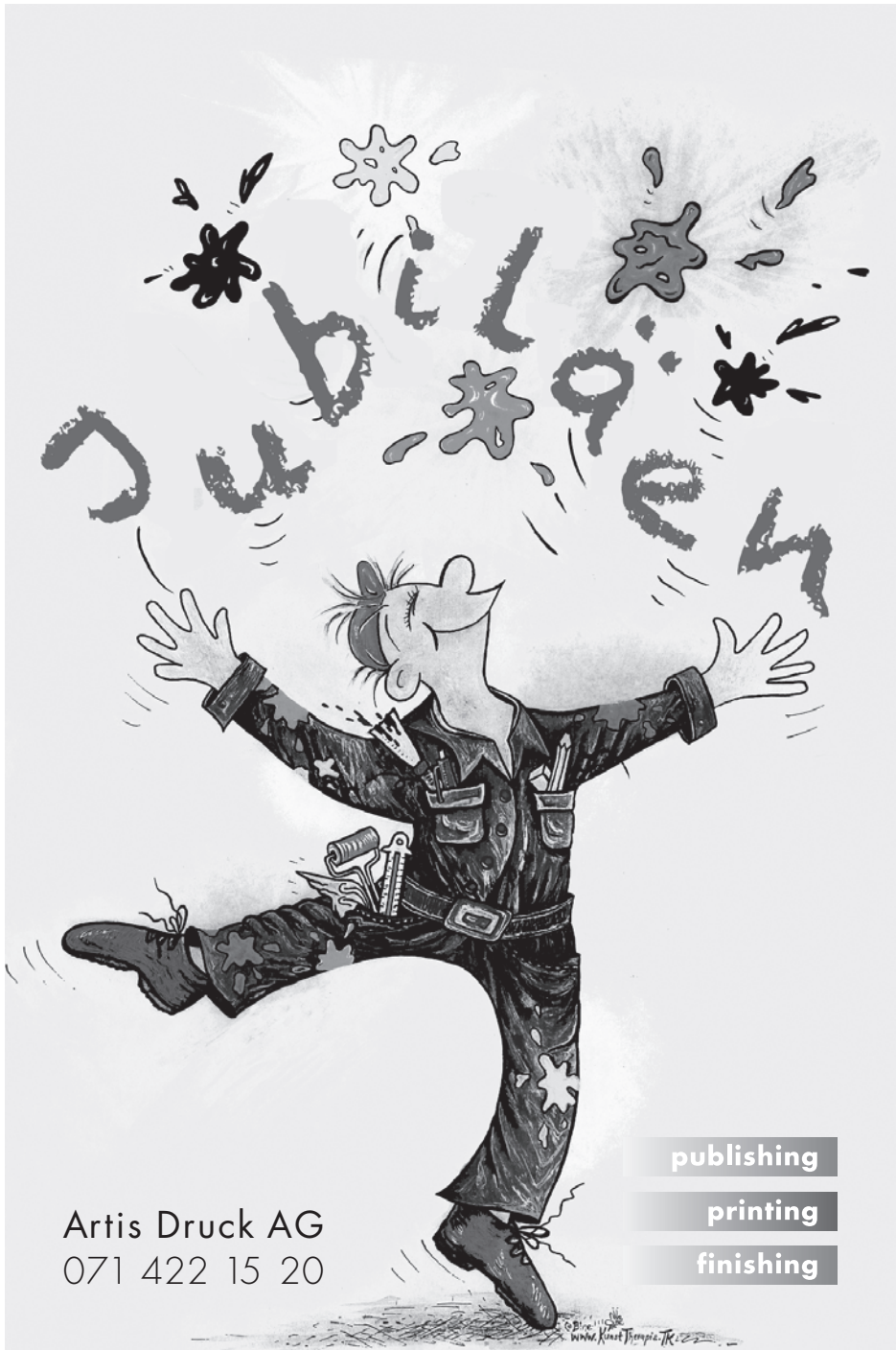
peZagelektro ag

eichenstrasse 3 • 9220 bischofszell
fon 071 424 24 90 • info@pezag.ch

Laden-Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 13.30-18.30 Uhr
Samstag 07.30-12.00 Uhr
Montag geschlossen

Besuchen Sie uns auf





Artis Druck AG
071 422 15 20

- publishing
- printing
- finishing

DIE POST 

GZA
8588 Zihlschlacht



Der Schlussgedanke:

**«Seine Freude in der Freude des anderen finden können,
das ist das Geheimnis des Glücks.»**

(Georges Bernanos, 1888 – 1948, französischer Schriftsteller)